

VL	Europäische Wirtschaftspolitik II: Wettbewerbspolitik
Veranstalter ¹	Jörg Dötsch
Zeit	Dienstags 11:15-12:45
Ort	HS 5
Anrechnungscode	WIWI025
Kreditpunkte	3
Kontaktstunde	Nach Vereinbarung
Prüfungsanmeldung	über das elektronische Studienverwaltungssystem (ETN)

Inhalt und Ziele

Kursbeschreibung: Die Vorlesung bietet einen theoriegeleiteten Überblick zur europäischen Wettbewerbspolitik.

In einem ersten Schritt werden grundlegende wettbewerbstheoretische Problemstellungen erörtert und davon ausgehend die verschiedenen, wettbewerbspolitisch relevanten Konzepte für die Abbildung des Marktgeschehens (Wettbewerbspolitische Leitbilder) analysiert.

Der zweite Teil der Veranstaltung lenkt den Fokus der Veranstaltung auf die relevanten Akteure sowie auf die aktuelle Rechtslage.

Im dritten Teil werden die erworbenen Kenntnisse kritisch angewendet. Dementsprechend werden aktuelle Fallbeispiele europäischer Wettbewerbspolitik gemeinsam aufbereitet und kritisch diskutiert. Die unterschiedlichen Wettbewerbskonzeptionen, die auch - zumindest implizit - bei der Anwendung und Auslegung kartellrechtlicher Regelungen von Bedeutung sind, werden entsprechend dargestellt und hinsichtlich ihres wissenschaftlichen Gehalts sowie ihrer wirtschaftspolitischen Bedeutung gewürdigt.

Ein besonderes Augenmerk gilt den wettbewerbspolitischen Fragestellungen, die sich durch die Digitalisierung ergeben. Die Veranstaltung wird mit einem Besuch des ungarischen Kartellamtes und einer aktuellen Case Study abgeschlossen.

Kursraster

Termin	Thema	Literatur
KW 7	Einführung. Veranstaltungsziele; Definitionsproblematik	
KW 8	Wettbewerbsfunktionen; Ziele der Wettbewerbspolitik	
KW 9	Theoretische Grundlagen 1: Der Wettbewerb als Entdeckungsverfahren	
KW 10	Theoretische Grundlagen 2: Wettbewerb als Hypothesentest	
KW 11 Do 15.03. Nationalfeiertag Fr 16.03. Brückentag	Probleme der Wettbewerbspolitik; Wettbewerbstests 1	
KW 12	Wettbewerbstests 2	
KW 13	Karwoche	
KW 14 02.04. Ostermontag	Wettbewerbskonzeptionen	
KW 15	Wettbewerbsgefährdende Marktstrukturen, Wettbewerb als Schutzgut, Spieler, Beispiele	
KW 16	Kartellverbot, Missbrauchs- und Fusionskontrolle	

- Roger Van den Bergh, Peter D. Camesasca: European Competition Law and Economics: A Comparative Perspective. London 2006.
- Günter Knieps: Wettbewerbsökonomie. Regulierungstheorie, Industrieökonomie, Wettbewerbspolitik. Berlin, Heidelberg 2005.
- Massimo Motta: Competition Policy. Theory and Practice. Cambridge 2004.
- Rainer Olten: Wettbewerbstheorie und Wettbewerbspolitik. Opladen 1998.
- Norbert Schulz: Wettbewerbspolitik. Eine Einführung aus industrieökonomischer Perspektive. Tübingen 2003.
- Maurice E. Stucke, Allen P. Grunes: Big Data and Competition Policy. Oxford 2016.

¹ Die Namen der Veranstalter sind ohne Titel aufzuführen

KW 17	Der Staat als Akteur im Wettbewerb: Beihilfen und öffentliche Vergabe	<ul style="list-style-type: none"> - Vives, Xavier (Hg.): Competition Policy in the EU. Fifty Years on from the Treaty of Rome. Oxford 2012. <p>Weitere Literatur wird während der Veranstaltung bekannt gegeben!</p>
KW 18 Mo 30.04 Brückentag Di 01.05. Tag der Arbeit		
KW 19	Europäische Wettbewerbspolitik und der <i>More Economic Approach</i>	
KW 20	Förderung von Wettbewerb: <i>Wettbewerbskultur</i>	
KW 21 Mo 21.05. Pfingstmontag	Abschlussrepetition, Feedback-Runde, Evaluation	
Bewertung		
Form und Umfang der zu erbringenden Leistungen: Abschlussklausur		